

Absender:

Datum: _____

Bewilligungsbehörde: Landesdirektion Ucej ugj Referat 22 Stauffenbergallee 2 01099 Dresden
--

Antrag

auf Förderung einer psychosozialen AIDS-Beratungsstelle gemäß RL-Gesundheitsvorsorge und Gesundheitshilfe des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales , Teil C, Nr. 1

Anlagen^{*)}

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Satzung | <input type="checkbox"/> Konzeptionsbeschreibung
der Beratungsstelle |
| <input type="checkbox"/> Auszug aus dem Vereinsregister | <input type="checkbox"/> Bedarfsbestätigung durch das Gesund-
amt bzw. die Kreisverwaltungsbehörde |
| <input type="checkbox"/> Nachweis der Gemeinnützigkeit | <input type="checkbox"/> Personalblätter |

1. Antragsteller

wie im Vorjahr oder

Träger der Beratungsstelle (Antragsteller)		
Straße und Hausnummer		Telefon
Postleitzahl/Ort		
Bankverbindung/Kontonummer	Bank	Bankleitzahl
Kontoinhaber		

^{*)} Nur bei erstmaliger Antragstellung oder im Falle von Änderungen gegenüber dem Vorjahr vorzulegen.
Weitere Unterlagen können angefordert werden.

2. Beratungsstelle, für die ein Zuschuss beantragt wird

Bezeichnung der Beratungsstelle	
Leiter der Beratungsstelle	
Straße und Hausnummer	Telefon:
Postleitzahl/Ort	

3. Angaben zum Betrieb der Beratungsstelle

wie im Vorjahr oder

Tätigkeit aufgenommen oder wieder aufgenommen
Einzugsgebiet
Öffnungszeiten

4. Höhe des beantragten Zuschusses aus Landesmitteln

_____ **EUR (Euro)**

6. Kosten- und Finanzierungsplan

<p>6.1 Kostenplan</p> <p>Personalkosten für angestellte Fachkräfte</p> <p>davon nach dem Arbeitsförderungsgesetz (AFG) abrechenbar</p> <p>Personalkosten für auf Honorarbasis tätige Fachkräfte</p> <p>Sonstige Personalkosten</p> <p>davon nach dem AFG abrechenbar</p>	
	<p>Personalkosten insgesamt</p>
	<p>Allgemeine Sachkosten (z. B. Kosten für Räume, Bürobedarf, Porto, Telefon)</p>
	<p>Fachspezifische Sachkosten (z. B. Veranstaltungskosten)</p>
	<p>Sachkosten insgesamt</p>
<p>Ausgaben insgesamt^{*)}</p>	

* Gesamtsummen des Kosten- und des Finanzierungsplanes müssen übereinstimmen.

6.2 Finanzierungsplan Eigenmittel (z. B. Zuweisungen des Trägers, Einnahmen aus Entgelten, Spenden) Beantragter Zuschuss des Landes Zuschüsse von Kommunen (bitte erläutern) Zuschuss der Arbeitsverwaltung Zuschüsse anderer Zuschussgeber (bitte erläutern) Sonstige Finanzierungsmittel (bitte erläutern)	
Einnahmen insgesamt^{*)}	

* Gesamtsummen des Kosten- und des Finanzierungsplanes müssen übereinstimmen.

7. Versicherung

7.1. Wir versichern, dass die vorstehenden Angaben und die Angaben im Personalblatt richtig und vollständig sind. Wir verpflichten uns, jede Änderung der für die Zuschussgewährung maßgebenden Verhältnisse unverzüglich der Landesdirektion mitzuteilen, insbesondere hinsichtlich

7.1.1. der Zahl der angestellten Fach- und Verwaltungskräfte,

7.1.2. Der Stellenbesetzung (auch vorübergehende Nichtbesetzung),

7.1.3. längerer Arbeitsunfähigkeit mit Wegfall der Bezüge (z. B. Erziehungsurlaub/Krankheit länger als 6 Wochen),

7.1.4. der Arbeitsweise der Beratungsstelle (Abweichen von der vorgelegten Konzeption und Einschränkungen bei der Aufgabenerfüllung),

7.1.5. zusätzlicher Leistungen der Arbeitsverwaltung.

7.2. Wir bestätigen, dass die Beratungsstelle nach der von uns vorgelegten Konzeption geführt wird und dass für die Beratungsstelle keine weiteren Landesmittel verwendet werden.

- 8.** Der Antragsteller nimmt zur Kenntnis, dass die Sächsische Staatskanzlei, die Sächsischen Staatsministerien sowie die von ihnen beauftragten Institutionen die im Zusammenhang mit dem durch diesen Antrag auf Förderung eingeleiteten Fördermittelverfahren vom Antragsteller abgegebenen personenbezogenen Daten speichern und diese zu Zwecken der laufenden Analyse der Förderpraxis, der Ausübung der Rechts- und Fachaufsicht, der Vermeidung rechtswidriger Förderung und der Erstellung von Statistiken, insbesondere aber auch der Erfolgskontrolle über die Wirksamkeit der Programme, aus denen sich eine etwaige Zuwendung finanziert, weiter verarbeiten.

Soweit dies zur Erfüllung der genannten Zwecke erforderlich ist, stimmt der Antragsteller auch der Übermittlung der Daten an Dritte zu.

Unterschrift des Vertretungs-
berechtigten